Blech frères & Co., Commandit-Ges. a. A. in Markirch i. Els.

Gegründet: 28.6. 1890. Letzte Statutänd. 19./6. 1900. Gründung s. Jahrg. 1901/1902.

Zweck: Erzeugung von Wollen-, Baumwoll- und Seidengeweben. **Besitz:** Eine Fabrikanlage in Markirch, bestehend aus 2 grossen Gebäuden, worin Handweberei, mechan. Weberei und Zettellei, Spulerei, Haspelei etc. betrieben werden; ferner noch verschiedene Gebäude in Markirch u. Kestenholz.

Kapital: M. 1 600 000 in 400 Aktien à M. 4000. Jeder der persönlich haftenden Ges. bezieht einen festen jährl. Gehalt, ausserdem beziehen dieselben die Hälfte des jährl. Reingewinnes zur Teilung unter sich und Belohnung der Hauptmitarbeiter der Ges.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Bilanz am 31. März 1909: Aktiva: Kassa 14 642, Wechsel 130 713, Debit. 943 673, Immobil. und Mobil. 1 108 660, Waren 843 954. — Passiva: A.-K. 1 600 000, Kredit. 1 028 576, R.-F. 84 316, Disp.-F. 158 801, Arb.-Unterst.-F. 105 949, Div. 64 000. Sa. M. 3 041 644.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebskosten, Abschreib. auf Mobilien u. Immobil., Tant., Res.- u. Disp.-F., Arb.-Unterstützungs-F. 827 281, Div. 64 000. Sa. M. 891 281. — Kredit: Waren M. 891 281.

Dividenden 1897/98—1908/09: 4¹/₂, 6, 5, 0, 0, 4, 2, 2, 6, 5, 4⁰/₁₀. (Gewinn 1903/1904—1908/09: M. 43 599, 83 844, 261 887, 96 000, 80 000, 64 000.) Coup.-Verj.: 4 J. n. F.

Direktion: A. Hoff, R. Blech. **Aufsichtsrat:** Karl Blech Sohn, Jul. Blech, Dr. jur. Paul Matter, Paris; R. Koechlin, Rouen; Rentner Ferd. Blech, Markirch.

Quedlinburger Textil-Industrie, Act.-Ges. in Quedlinburg.

Gegründet: 13./11. 1899; eingetr. 3./3. 1900. Letzte Statutänd. 28./6. 1901, 19./11. 1902, 28./8. 1903, 29./10. 1907 u. 4./1. 1909. Gründung s. Jahrg. 1900/1901.

Zweck: Erwerb und Fortführung der von der Quedlinburger Textil-Industrie, G. m. b. H. in Liqu. zu Quedlinburg, bisher betriebenen Kunstwollfabrik.

Kapital: M. 220 000 in 220 Prior.-Aktien à M. 1000. Urspr. M. 220 000 in St.-Aktien, herabgesetzt lt. G.-V. v. 28./6. 1901 auf M. 2000 und gleichzeitig um M. 220 000 durch Ausgabe von 220 Prior.-Aktien erhöht. Für die eingegangenen Aktien (Frist bis 1./10. 1902) sind Genussscheine ausgegeben worden. 1902/1903 wurden auch die letzten M. 2000 St.-Aktien beseitigt. 1905/06 wurden auf die Bankierschulden ein Nachlass von M. 250 000 gewährt, was die Tilg. der Unterbilanz (ult. Juni 1905 M. 96 004), sowie Extra-Abschreib. u. Rückstellungen ermöglichte.

Anleihe: M. 500 000 in 4¹/₂⁰/₁₀ Oblig. von 1901, Stücke à M. 300, 500, 1000 u. 2000. Tilg. zu pari im Wege des Rückkaufs. Zahlst.: Gesellschaftskasse: Quedlinburg: Ph. Reichenbach & Co. 30./6. 1908 noch unbezogen M. 225 000, ausgel. M. 14 000.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9.; früher bis 1908 vom 1./7.—30./6.

Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5⁰/₁₀ z. R.-F., event. Sonderrüchl., vertragsm. Tant. an Beamte, 6⁰/₁₀ Div. an Prior.-Aktien, 4⁰/₁₀ Div. an Genussscheine, wobei jeder Schein mit M. 333.33 bewertet wird, vom Übrigen 10⁰/₁₀ Tant. an A.-R., Rest weitere Div. gleichmässig an Prior.-Aktien u. Genussscheine pro M. 1000 Nom.-Wert.

Bilanz am 30. Juni 1908: Aktiva: Grundstück 66 959, Gebäude 190 549, Masch. 157 612, Utensil. 1, Riemen 1, elektr. Beleuchtungs-Anlage 1, Warendebit. 151 367, sonstige Debit. 5835, Wechsel 3619, Kassa 810, Waren 206 121, Verlust 17 893. — Passiva: A.-K. 220 000, Oblig. 261 000, Disp.-F. 82 127, Delkr.-Kto 10 000, R.-F. 22 000, Bankkredit. 194 302, Warendo. 6944, sonst. Kredit. 4397. Sa. M. 800 772.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Rohmaterial. 231 540, Gen.-Unk. 209 763, Abschreib. 9719. — Kredit: Vortrag 683, Gewinn aus Oblig.-Rückkauf 9000, Waren 423 446, Verlust 17 893. Sa. M. 451 023.

Dividenden 1899/1900—1907/1908: 0⁰/₁₀.

Direktion: Friedr. Pfaender, Max Wallach.

Prokurist: Paul Bohne.

Aufsichtsrat: Vors. Bank-Dir. Simon Frank, Quedlinburg; Stellv. Bankier J. Bielschowsky, Berlin; Kaufm. Ludw. Lichtenberg, Blankenburg.

Leipzig-Anhalter Hautwollfabrik Haesloop & Co.,

Actiengesellschaft in Rodleben bei Rosslau a. Elbe.

Gegründet: 28.11. 1899; eingetr. 4./12. 1899. Gründer s. Jahrg. 1900/1901. Letzte Statutänderung 31./3. 1906.

Zweck: Errichtung und Betrieb einer Hautwollfabrik in Rodleben, Anhalt, und der mit diesem Betriebe verbundenen und verwandten Geschäftszweige aller Art. Im Anschluss an ihre Hautwollfabrik (in Betrieb seit 15./9. 1900) hat die Ges. eine Feinleder-Fabrik (in Betrieb seit 15./12. 1900) errichtet, in welcher die in der Hautwoll-Fabrik entworfenen Blössen gegerbt und zu den passenden Arten für Schuh-, Portefeuille-Lederwaren, Bandagen-, Buchbinderei- und Militäreffekten-Fabrikation gefärbt und zugerichtet werden.